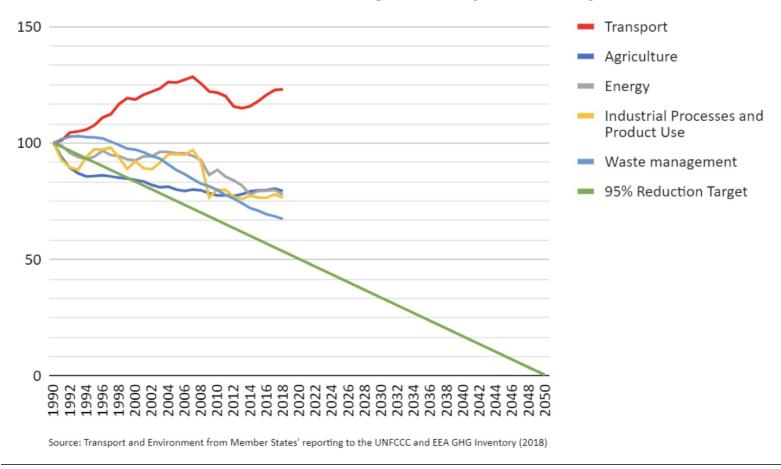
Mobilitätswende – Status quo und die großen Trends

Dr. phil. habil. Weert Canzler
Forschungsgruppe Digitale Mobilität
Wissenschaftszentrum Berlin für
Sozialforschung (WZB)
weert.canzler@wzb.eu

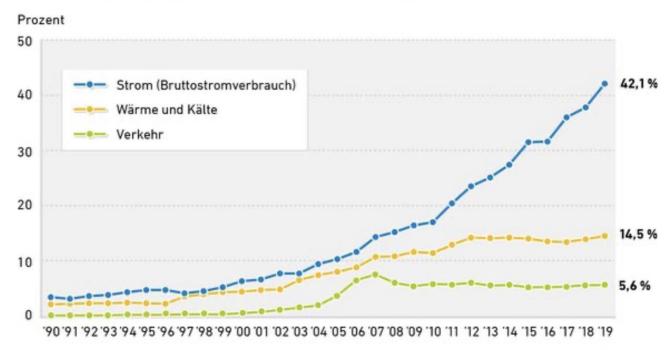


Indexed EU-27 GHG Emissions by Sector (1990=100)



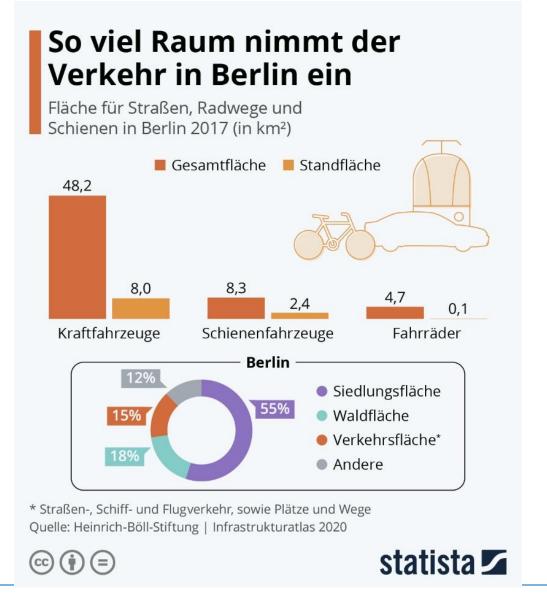
Verkehr = Sorgenkind des Klimaschutzes

Anteile der Erneuerbaren Energien in den Sektoren Strom, Wärme und Verkehr in Deutschland 1990-2019



Quelle: AGEE-Stat Stand: 9/2020









Quelle: eig. Bild, screenshot v. 20.8.2018



Die Lösung Teil 1:

Aktive Mobilität – vom Rand in die Mitte:

Zufußgehen:

Kurze, direkte Wege Angst- und Gefährdungsräume verhindern Sichere und barrierefreie Zugänge Platz und Gelegenheiten für Laufsport

. . .

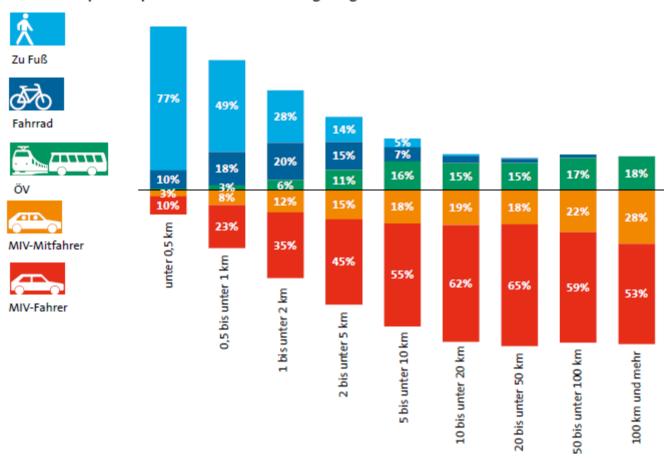
— Radfahren:

Mehr und bessere Radwege – auch Radschnellwege Mehr sichere und trockene Abstellmöglichkeiten – im öffentlichen und nicht-öffentlichen Raum (nicht zuletzt für Pedelecs und Lastenräder...) einfache und kostengünstige Mitnahmemöglichkeiten im ÖV Mehr und einfache Verleihangebote

. . .



Modal Split Hauptverkehrsmittel nach Wegelängen



Quelle: Follmer, Robert (2019): Mobilität in Deutschland im Etappenkonzept, Bonn, S: 23,





Die Lösung Teil 2:

Vernetzte E-Mobilität – mehr als Batterieautos:

- E-Mobilität ist technisch und angebotsseitig vielfältig:
 - "Klassische" E-Mobilität: Bahnen, Tram, O-Busse (künftig induktiv?)
 - Batterieelektrische Fahrzeuge (BEV und PHEV)
 - Brennstoffzellen-Fahrzeuge
 - Pedelecs und E-Scooter
- "E-Sitzkilometer" statt Privat-Auto







E-Ride-Sharing: das Beispiel clever shuttle







TEIL DES PROBLEMS ODER TEIL DER LÖSUNG

Autonome Flotten

MEHR MOBILITÄT MIT WENIGER FAHRZEUGEN

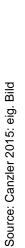


Quelle: Canzler, Knie, Ruhrort 2019: Titelblatt











Ausblick: Hebel der Mobilitätswende:

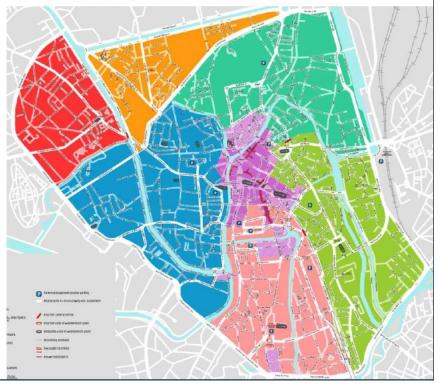
Privilegien des privaten Autos abbauen ⇒Verkehrsraum neu aufteilen UND bepreisen



Fahrradförderung: das Beispiel Gent

Keep out the traffic without a destination

- 6 zones + pedestrian zone
- Access of zones via ring road
- No exchange of motorised traffic between the zones
- No more trough traffic in the city centre



Quelle: Twitter-Screenshot, W. Canzler, 18.4.2019



City-Maut – Eckpunkte:

- Alle zahlen, auch die "MautzonenbewohnerInnen"
- Strecken- und zeitbezogener Tarif (Fahren UND Parken) – orientiert an ÖPNV-Tagesticket UND bisherigen Parkgebühren
- (Teil-)Befreiung analog zur Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht sowie Behinderte und öff. Dienstfahrzeuge
- Reduzierte Tarife für geteilte E-Fahrzeuge



